

Hygienekonzept am GSV Niederaußem – Rheidt-Hüchelhoven

während der Coronazeit

- Die Stadt Bergheim sorgt als Schulträger dafür, dass die Kontaktflächen in der Schule und die sanitären Anlagen regelmäßig gereinigt und desinfiziert werden.

Das machen wir (Erwachse und Kinder):

- **Die Eltern betreten das Schulgelände nicht.**
 - **Die Kontaktaufnahme zur Schule erfolgt über Mail oder Telefon.**
- **Mund-Nasenschutz** tragen wir im Bus, auf dem Schulhof, und in den Fluren.
- In den Klassen und auf dem Schulhof halten wir **mind. 1,5m Abstand** von allen anderen.
 - In den Klassen sind die Plätze von Stühlen und Tischen auf dem Boden markiert. So halten wir die Abstände leichter ein.
- Wir nießen und husten in die Armbeuge.
- Wir waschen regelmäßig gründlich die Hände:
 - vor dem Unterricht, vor dem Essen, nach der Toilette, nach dem Husten oder Nießen (mind. alle 2 Stunden)
- Wir lüften die Räume regelmäßig.
- Wir arbeiten in kleinen, festen Lerngruppen.
 - jede Lerngruppe hat einen individuellen Aufstellplatz, an dem die 1,5 m Abstand markiert sind.
 - Wir verleihen unsere Arbeitsmaterialien nicht.
- In den Fluren halten wir uns an das Einbahnstraßensystem.
 - Im Gebäude gehen wir immer auf der rechten Seite.
 - Jede Lerngruppe hat eine individuelle Pause auf dem Schulhof.
- Auf dem Schulhof, an den Spielgeräten und auf den Aufstellplätzen sind die o.g. Mindestabstände auf dem Boden gut sichtbar markiert.
- Wir betreten die Toilettenräume nur einzeln.
 - An der Tür zu den Toiletten klammern wir uns mit einer eigenen Wäscheklammer an. Wenn ich die Toilette besuchen will und an der Tür eine Klammer sehe, warte ich auf der Abstandsmarkierung bis die Toilette frei ist.
- In den Waschräumen und in den Klassen befinden sich ausreichende Mengen von Seife und Papierhandtüchern.
- Die Schule verfügt ebenfalls über eine ausreichende Menge an Desinfektionsmittel.